

Enthüllung Gottes Nr. 77

Der alleinstehender Gott und seine alleinstehende Natur

27. Januar 2019

Bruder Brian Kocourek

Letzten Sonntag sprachen wir über Gottes Souveränität und wie er der Große **Elohim** ist, was bedeutet, dass Er der selbst existierende ist. Deshalb haben wir gesehen, dass Gott in Seiner Essenz und in Seiner Natur alleinstehend ist. Wir haben auch gesehen, wie dieser Gott, um Souverän zu sein, allwissend und allmächtig sein muss. Das bedeutet, dass Er alles weiß und alles tut, um sein Wort zu beistehen.

Wir haben den Titel Gott erkundet, verwendet in der Schrift (**Elohim**), was *den Selbst-Existierten Eine*, bedeutet. Nicht der selbst existierenden zwei, noch der selbst existierenden drei. Hier haben die Menschen ihr Verständnis von Gotthaupt und der Gottheit Gottes verfehlt.

Wir nahmen unsere Gedanken von **P:39 Die Enthüllung Gottes 64-0614M**, wo William Branham sagte: **Gott im Menschen hat sich Selbst entleert. Joel 2:28**, wir finden es heraus, Er sagte: *“Ich werde inden letzten Tagen Meinen Geist ausgießen.”* Nun, wenn du das Wort dort bemerkst, griechisches Wort ...Ich könnte das falsch haben, aber dass eine das Ich konnte finden ... **Du musst die Wörter beobachte. Das Englisch bedeutet manchmal doppelte Bedeutung.** Genau wie das Wort sagen wir **“gott”**. **Gotterschuf die Himmel und die Erde, 1 Moses 1**. Aber jetzt, in der Bibel, hieß Es: *“Am Anfang Elohim.”* Nun, **Elohim** ... Der Engländer ruft **“gott”**, aber **es war wirklich nicht. “Elohim”**. Alles könnte Gott sein, zu dem Wort **“gott”**; **du kannst ein Idol zu einem Gott machen; Sie können dieses Klavier zu einem gott machen; du kannst alles zu einem gott machen. Aber es ist nicht so im Wort Elohim, es bedeutet “der selbst-existierende Eine”**. Siehst du? Dieses Klavier kann nicht in sich selbst existieren, nichts anderes kann in sich selbst existieren. Das Wort **Elohim** bedeutet also **“Er, der immer existiert hat”**. Gott kann alles bedeuten. Siehst du den Unterschied im Wort?

Also haben wir die Bedeutung des Titels **“Der Selbstexistierende”** untersucht und Ihnen gezeigt, wie wichtig es ist, diesen Seinszustand zu offenbaren, dass Gott nicht nur Souverän ist, sondern dass Er ist alleinstehend in Seiner Existenz, in Seiner Wesensart und in Seiner Natur. Und wir haben euch gezeigt, dass es, um richtig anzubeten, im Geist und in der Wahrheit geschehen muss. Nicht in deinem Geist, sondern in Seinem Geist, nicht in deinen Wahrheiten, sondern in Seiner Einen Wahrheit. Er ist das, was Er ist. Als Mose Gott fragte, wie er Ihn dem Volk beschreiben könne, sagte Gott zu ihnen: *“Ich Bin, das Ich Bin.”*

Mit anderen Worten, ICH BIN, und das bedeutet, dass Er alleinstehend ist. Niemand hat Ihn erschaffen, niemand hat Ihn geboren, Er existiert einfach und hat immer existiert. *“ICH BIN das, was ICH BIN. Das ist, was das bedeutet.*

Um Gott anzubeten, mussten wir auch wissen, was WORSHIP bedeutet, und wir fanden heraus, dass das Wort WORSHIP im Websters Dictionary aus zwei Wörtern besteht. **WERT** und **SCHAFT**. Das Wort Wert bedeutet **“der ausgedrückte Wert”** und das Wort Schaft **“der Zustand oder der Zustand des Seins”**.

Anbeten bedeutet also, dass wir zuerst die Geltung oder den Wert desjenigen betrachten müssen, den wir anbeten möchten, und dann seinen **“Zustand oder Seinszustand”**.

Deshalb müssen wir, um richtig anzubeten, den Wert desjenigen, den wir anbeten, und die Bedingung oder den Zustand seines Seins verstehen.

Deshalb verehren ohne wir, den Einen zu verstehen, Seine Gottheit, welche die Attribute und Charakteristik sind, die Ihn zu Gott machen, wir würden vergebens anbeten.

Es gibt mehr als 7 Milliarden Menschen auf der Welt und nur diejenigen mit einer wahren Offenbarung von Gott, Wer und was Er ist, sind in der Lage, Ihn richtig zu verehren. Alle anderen verehren, den Gott ihrer Imagination.

Deshalb, wenn Sie nicht in der Lage waren, eine gute Verbindung zu bekommen zur Predigt letzte Woche wegen technischer Probleme würde ich sie bitten, zurück zu gehen und das Audio anzuhören, das sehr knackig und nicht schwierig zu hören war.

Wir hatten den Computer aktualisiert letzte Woche und ihn vor Beginn des Dienstes nicht neu gestartet, und es schienen drei Verbindungen gleichzeitig hochzuladen. Ich denke, es war der Teufel, der selbst gesehen hat, wie er alles in seiner Macht Stehende getan hat, um Sie wegen des Unwetters von der Kirche abzuhalten, und dann hat er alles getan, um das Streaming-Video zu unterbrechen.

Aber unsere Fähigkeit, Gott richtig anzubeten und zu Gott zu beten, liegt in unserem Verständnis, dass Gott Souverän ist und dass Er alleinstehend ist.

Heute Morgen, möchte ich noch einen Schritt weiter gehen und es Ihnen zeigen dass das Wissen um Gott souverän ist, und wie wir heute Morgen von Bruder Branham lesen, **Gott im Menschen hat sich Selbst entleert. Joel 2:28**, *wir finden es heraus, Er sagte: "Ich werde inden letzten Tagen Meinen Geist ausgießen."* Und dann erklärte Bruder Branham das Wort Elohim, das von Gott als von sich Selbst existierend spricht, was auch bedeutet, dass Er ein alleinstehender Gott ist und dass Er Souverän ist.

Wenn wir diese beiden Gedanken zusammennemen, sehen wir, dass der alleinstehender Selbst Existierend und alleinstehender Gott versprochen hat, Seinen Geist in der Endzeit in Seine Kinder zu legen, wo Er versprochen hat, Seinen Geist auf Seine Kinder zu gießen.

Nun, die Schrift wiederholt sich, wenn sie davon spricht, dass Gott derselbe ist und sich nicht ändert. wir sehen es in **Hebräer 13: 8** *Jesus Christus gestern, heute und für Ewigkeitderselbe*. Wie auch in **Maleachi 3: 6** *Denn ich bin Gott und ich verändere mich nicht*.

Deshalb, wenn dieser unveränderliche Gott versprach, **Seinen souveränen Geist** zu platzieren, der sich nicht ändert, in Seine Söhne und Töchter, dann wird der **Geist Gottes** in ihnen immer noch Souverän und unveränderlich bleiben.

Nun, die Implikationen davon sind für den Sinn erstaunlich. Denn wenn ein Mensch wiedergeboren wird, übernimmt der Geist Gottes sein Wessen und dieser Geist Gottes bleibt weiterhin Souverän. Was nun die Söhne Gottes führt, ist daher der unveränderliche Souveräne und Alleinstehende Gott, dessen Geist nun seine Söhne und Töchter bewohnt.

Deshalb ist dieser Sohn oder diese Tochter Gottes unabhängig von allen Menschen und Organisationen. Kein Mann, keine Organisation, keine Kirche, kein Prediger kann ein von Geist erfülltes Kind Gottes kontrollieren, weil "*Söhne Gottes vom Geist Gottes geführt werden*", punkt. Daher ist der Geist erfüllte Sohn oder die Tochter Gottes mit ihrem neuen Geist (Gottes Geist lebt in

ihnen) wahrhaft Gottes Geist und Gottes eigenes Leben, das nun jeden Sohn oder jede Tochter Gottes durch Seinen innewohnenden Geist kontrolliert.

Darum kann, wie Jesus sagte, *kein Mann deswegen kann sie aus Gottes Hand reißen.*

Und deshalb, wie der Apostel Paulus sagte in Römer 8:31-39 *Was wollen wir nun hierzu sagen? Ist Gott für uns, wer kann gegen uns sein? 32 Er, der sogar seinen eigenen Sohn nicht verschont hat, sondern ihn für uns alle dahingegeben hat, wie sollte er uns mit ihm nicht auch **alles schenken?** 33 **Wer will gegen die Auserwählten Gottes Anklage erheben?** Gott [ist es doch], der rechtfertigt! 34 **Wer will verurteilen?** Christus [ist es doch], der gestorben ist, ja mehr noch, der auch auferweckt ist, der auch zur Rechten Gottes ist, der auch für uns eintritt! 35 **Wer will uns scheiden von der Liebe des Christus?** Drangsal oder Angst oder Verfolgung oder Hunger oder Blöße oder Gefahr oder Schwert? 36 *Wie geschrieben steht: »Um deinetwillen werden wir getötet den ganzen Tag; wie Schlachtschafe sind wir geachtet!«* 37 *Aber in dem allem überwinden wir weit durch den, der uns geliebt hat.* 38 **Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentümer noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, 39 weder Hohes noch Tiefes noch irgendein anderes Geschöpf uns zu scheiden vermag von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.***

Daher kann kein Mensch Söhne Gottes kontrollieren, die vom Geist Gottes geleitet werden. Weil Gottes Geist in ihm sein Kontrollturm ist. Und es ist derselbe Geist, der den erstgeborenen Sohn Gottes kontrolliert, der in dir ist, der dich kontrolliert. Es ist Gottes Souverän und alleinstehender Heiliger Geist. Und jeder Sohn Gottes wird von demselben Heiligen Geist kontrolliert, der den erstgeborenen Sohn Gottes kontrolliert. Es ist derselbe Geist, der in der Vergangenheit eine Ewigkeit allein gewohnt hat und jetzt in den Söhnen Gottes lebt, und derselbe Heilige Geist wird das Wort Gottes genannt.

Sie können Gottes Heiligen Geist nicht von Seinem Heiligen Wort trennen, denn "*wie ein Mensch in seinem Herzen denkt, so ist er und aus der Fülle des Herzens spricht der Mund.*" Daher ist das Wort Gottes das, was jeden Sohn und jede Tochter Gottes kontrolliert. Und das Wort Gottes ist Gott, und Es ist Souverän.

Und wenn Sie an den Ort kommen können, an dem Sie dies nicht nur anerkennen, sondern verstehen, wer es ist, dass Sie in Ihr Herz eingeladen haben, sein Leben in Ihnen auszuleben, dann werden Sie verstehen, dass die Welt vom Wort Gottes umrahmt wurde und dass alle Dinge für Seinen Geist möglich sind, der in dir lebt.

Bruder Branham hat uns gelehrt diese Beziehung zum ewigen souveränen und alleinstehenden Gott in seiner Predigt **Das Gesprochen Wort ist der Original Samen 62-0318E** wo er sagt, *Beachte. Was für eine Harmonie, Jesus hat nie etwas getan, bis Er den Vater gesehen hat oder Der Vater Ihm zuerst gezeigt hat. (Harmonie zwischen Gott und Christus.)* **Seht ihr? Johannes 5:19. So auch die Braut, und Er zeigt ihr Sein Wort des Lebens. (Er zeigt sie) und sie erhält Es. Sie zweifelt nie daran. Nichts kann ihr schaden, nicht einmal der Tod;**

(Ich möchte hinzufügen, das ist, was wir früher aus **Römer 8:31** gelesen haben.)

Und Bruder Branham fährt fort *denn wenn der Samen gepflanzt wird, wird das Wasser ihn wiederaufrichten. Amen. (Nun, ich habe ein super großen Halleluja).* **Hier ist das Geheimnis. Das Wort ist in der Braut und im Sinn Christi, um zu wissen, was Er mit dem Wort tun will.** Und sie tut

es in Seinem Namen. Sie hat SO SAGT DER HERRN. Dann wird es gekeimt, so dass der Heilige Geist es bewässert, bis es gewachsen ist und seinem Zweck dient.⁴²¹ Sie tun nur Seinen Willen. (Amen. Ich glaube das.) Niemand kann sie anders überzeugen. Sie haben SO SPRICHT DER HERRN, oder sie halten still. Dann werden sie die Werke Gottes tun. Denn es ist Er Selbst in ihnen, der Sein Werk fortsetzt und so erfüllt, wie Er es getan hat, vollendet in Seinen Tagen. Alle Dinge, als Er hier war, hat Er nicht abgeschlossen, denn es war noch nicht die Zeit.

Beachten Sie, dass er uns sagt, dass es derselbe Gott ist, der in ihnen arbeitet.

Wie der Apostel Paulus sagte in **Philipper 2:13** denn Gott ist es, der in euch sowohl das Wollen als auch das Vollbringen wirkt nach seinem Wohlgefallen.

Also, wer arbeitet in dir, um zu wollen und zu tun? Derselbe Souveräne und alleinstehender Gott, der in der Vergangenheit für eine Ewigkeit allein existierte. Niemandem zu antworten, und unter gehorsam zu niemandem. Und wenn dein Körper beginnt, in diese Harmonie mit Seinem Souveränen und Alleinstehenden Geist zu kommen, der in dir arbeitet, um zu wollen und zu tun, siehst du, wie Welten in Existenz kommen.

Aus seiner Predigt; **Fünf Kreuzungen der Zeit 56-0122 P: 46** Bruder Branham sagte: "Nun, es war in allen Zeitaltern. Als Gott die Schöpfung auf phänomenale Weise erschuf, als er die Welt in Existenz sprach und [Bruder Branham ein blasendes Geräusch macht - Ed.] blies die Sterne und den Mond von Seinen Händen, wie sie sagen ... drückte das Wort aus und es entstand. Die Erde, auf der du heute sitzt, war das erschaffene Wort Gottes. Wenn Er die Welt nicht ins Leben gerufen hat, woher hat Er dann das Material, um es zu schaffen? Wo ist es hergekommen? Sicher hat Er es getan. Er sprach es in Existenz. Es ist das Wort Gottes. Die Erde und die Dinge, auf die Sie sich heute einlassen, sind das schöpferische Wort Gottes. Du bist hier, weil du durch das Sprechen des Wortes Gottes in die Schöpfung kommst, jeder von euch.

Und aus seiner Predigt **Paradox a 63-0801 P:26** sagte er: "Gott spricht Sein Wort; Seine Kinder glauben es. Und Gott ... Die Wissenschaft kann nicht beweisen, wie es getan werden kann; sie wissen nichts darüber. Aber die Kinder glauben es trotzdem, und dann macht Gott ein Paradoxon, macht es so. Macht es so, weil sein Wort, das die Welt in die Existenz brachte, jedes Wort, das Er jemals versprochen hat, zustande bringen kann. Das ist warum, Abraham stolperte nicht durch Unglauben über die Verheißung Gottes, sondern war völlig überzeugt, dass Er in der Lage war, das zu tun und zu halten, was Er versprochen hatte. Er stolperte nicht über das Versprechen Gottes, hundert Jahre alt zu sein und Sarah neunzig, dieses Baby zu bekommen. Weil er wusste, dass Gott etwas vollbringen konnte und machen würde, ein Paradoxon für etwas haben würde, ein Wunder stattfinden würde, und Er tat es.

Und dann geht er in seiner Predigt noch einen Schritt weiter in **Immer vorhandenes Wasser 61-0723M P:72** Und wenn wir sterben, werden unsere Seelen unter den Altar Gottes gehen, wo ich vor ein paar Morgen sehen durfte, wie Sie wissen, in der Vision, von der die Bibel spricht. Unsere Geister werden zu Gott gehen, Der es gegeben hat, und unsere Körper werden zum Staub der Erde zurückkehren. Aber eines Tages, wenn die Schrift erfüllt ist, werden unsere Geister von Gott befreit, werden die Seele aufnehmen und die Seele zum Körper. Und die Kraft, die uns auferweckt, ist jetzt in uns. Wir sind jetzt an himmlischen Orten. Wir sind jetzt in der Kraft der Auferstehung. Wenn das kein Gesetz wäre, würden Söhne und Töchter Gottes ihnen hier draußen eine Welt schaffen und ein Privatleben führen. Sie haben die Kraft, dies zu tun. Wenn Sie einen Schatten der Kraft Gottes

in sich haben, **haben Sie die Kraft, dies zu tun. Gott ist allmächtig.** Verstehst du, was ich meine? **Die Kraft, die in dir steckt, wird ... du könntest eine Welt ins Dasein rufen und gehen Sie auf das zu leben.** Halleluja. Da bist du ja. **Das ist es, was Macht jetzt in der Kirche ist, aber sie wird durch ein Gesetz kontrolliert.** Und dieses Gesetz hält kein Haufen von Gesetze. **Es ist ein Gesetz des Glaubens.** Jesus sagte, "Alle Dinge sind für diejenigen möglich, die glauben." Und **wenn du es glauben kannst, was auch immer Gott deine Seele zum Glauben veranlassen wird, das ist deine. Jeder Ort, auf den die Fußsohlen durch Glauben treten können, wird von Gott dir gegeben.** Amen. **Es ist deins; Sie besitzen es,** wenn Sie den Schlüssel zu diesem Glaubensgesetz finden, der es Ihnen öffnet. Du siehst was ich meine? **Diese Kraft wird kontrolliert von ...** Wenn du ein Sohn Gottes bist, bist du eine Tochter Gottes, dass dich niemals verlässt. **Es ist die ganze Zeit bei dir.** Aber dein Glaube kommt weg von Es, aber Es ist immer noch da. Halleluja.

Aus seiner Predigt **Gesetz oder Gnade 54-1006 P:20** sagte Bruder Branham: "Und wir haben Vertrauen in unser Herz, den Glauben Gottes in unser Herz und können es klar sehen. **Es wird ein Glaube, und dann sprechen wir es, und es entsteht dasselbe, weil der Sinn Christi ist in dem Mann.** Das macht Heilungen und so weiter. Wenn du diese perfekte Offenbarung bekommst, genau das, was du tust, dann weißt du, wie man geht. Das ist es, 'weil das ist der christliche Weg. "

Erfassen Sie jetzt, was Bruder Branham uns sagt, während wir davon lesen **Was es braucht, um allen Unglauben zu überwinden - 60-0729 P:4** Ich hatte das Privileg, viele Nationen zu bereisen, viele Menschen gesehen zu haben. Alles in allem, denke ich, ist es oft auf der ganzen Welt verteilt. Ich war ziemlich nah an jeder Nation der Welt, als Missionar. Und ich merke, wenn ich eine Nation stoße, ist das Seltsame, dass diese Nation einen bestimmten Geist hat. Dieser Geist dieser Nation scheint die Nation zu beherrschen. Wir gehen nach Deutschland und es ist nicht so wie der Geist in Finnland. Wir gehen nach Finnland; Es ist nicht wie der Geist, der in Australien ist. Und du gehst nach Australien, es ist nicht wie der Geist, der in Japan ist. Dann komm zurück nach Amerika, es hat den amerikanischen Geist. **Überall wo du hingehst, findest du einen anderen Geist. Die Menschen leben anders, handeln anders,** aber eine tolle Sache ist mir aufgefallen, wenn Sie einen Deutschen nehmen und ihn in die Vereinigten Staaten schicken, wird er bald den Geist der Vereinigten Staaten annehmen. Nimm einen Amerikaner und schicke ihn nach Deutschland, er nimmt den Geist von Deutschland an. **Aber wo und in welche Nation Sie auch gehen, wenn Sie wiedergeborene Christen finden, sind sie alle gleich, egal wo sie sich befinden.** 5. Und ich habe Leute gesehen, die in die Versammlung kamen, wie in ... Unsere größte Menschenmenge, die wir jemals hatten, war fünfhunderttausend in Bombay, und dann, glaube ich, war mein größter Altar Ruf, den wir je gezählt haben, in Durban, Süd Afrika, dreißigtausend, eines Nachmittags von Heiden, gab dem Herrn Jesus ihr Herz, als sie sahen, dass etwas auf dem Podium vor sich ging. Dem folgten zehntausend Mohammedaner. Nun, aber ich habe bemerkt, nimm den Buschmann und den Stammesangehörigen, die reinkommen und nicht einmal wissen, welche Rechte und welche linke Hand ist. Sie werden keine Kleider tragen. Sie können kein einziges Wort Englisch. Sie kennen keine, sondern nur ihre Stammsprache, aber **wenn sie den Heiligen Geist empfangen, handeln sie und tun genau das, was Sie tun, wenn Sie den Heiligen Geist empfangen, handeln Sie einfach genauso, gehen Sie - genau das Gleiche.** Es zeigt, dass Gott universell ist. **Gott ist allgegenwärtig, allwissend, unendlich, und Er arbeitet mit all diesen Menschen genauso.** 6. Und jeder Mensch, egal welcher Farbe oder was er ist, wie klein, wie groß, welche Farbe er hat, sie sind alle aus einem Blut. Gott machte aus allen Nationen ein Blut. Deutsch, Schweizer, Afrikaner, jeder kann sich gegenseitig eine Bluttransfusion geben. Die Farbe unserer Haut und die Größe von uns haben nichts damit zu tun.

Dieses Zitat ist sehr auffällig, weil es zeigt, dass es derselbe **Gott ist, der in Ihnen arbeitet, um Sein Wohlgefallen zu wollen und zu tun**. Deshalb das Gefäß ist nicht die Sache. Das Gefäß kontrolliert nicht den Geist Gottes, der Geist Gottes kontrolliert das Gefäß. Daher spielt das Gefäß keine Rolle. Aber derselbe Geist, der in der Vergangenheit eine Ewigkeit allein gewohnt hat, wenn derselbe Geist jetzt in Ihnen lebt, ganz gleich, was Ihr Gefäß einmal getan hat, wenn Gottes Ewiger Alleinstehender und Souveräner Geist in Sie eindringt, um dort zu wohnen, wird er zu wirken beginnen Sie zu wollen und zu tun für Seinen guten Wohlgefallen.

Dann, wie Jesus sagte, dass Sie ein Gläubiger sind, und wie Bruder Branham sagte, dass Sie kein Gläubiger sind, bis Gottes Geist in Sie eindringt, dann sind Sie ein Gläubiger, und wie Jesus sagte, Er, der an mich glaubt, die Werke, die ich tue, sollst du auch tun, denn es ist derselbe Alleinstehende Geist, der in mir gewirkt hat, der in dir wirken wird.

Machen wir uns nichts vor, wenn **Gott in der Vergangenheit für eine Ewigkeit allein lebte**, bevor Er Engel schuf, um Ihn anzubeten, bevor Er Seinen erstgeborenen Sohn oder irgendwelche Söhne zur Welt brachte, bevor Er Himmel und Erde machte. Bevor Er das Universum erschuf. Wenn Gott in der Vergangenheit für eine Ewigkeit allein lebte, **war Er damit zufrieden**, denn es gab niemanden, der ihn zwang, und sie konnten es auch nicht, wenn sie es versuchten, und wenn es nicht Sein Wille war, allein zu leben, dann hätte Er diese Dinge vor einer Ewigkeit hervorgebracht, aber Er tat es nicht.

Und wir wissen, dass Gott Seinen eigenen Geist und Seine Kraft so sehr genossen hat, dass Er sehen wollte, dass derselbe Geist und dieselbe Kraft in anderen leben und dieselbe Liebe und das selbe Leben widerspiegeln, das in Ihm war. Deshalb war es, wie Irenäus sagte: "*Gott ist ein Erlöser, notwendig, einen Sünder zu prädestinieren, der Erlösung benötigt, um sich einen Grund und einen Zweck des Seins zu geben.*"

Da Gott ein Heiler ist, war es notwendig, jemanden zu prädestinieren, der Heilung brauchte, um sich einen Grund und einen Zweck des Seins zu geben.

Da Gott ein Versorger war, war es notwendig, jemanden zu prädestinieren, der Vorräte benötigte, um sich einen Grund und einen Zweck des Seins zu geben.

Irenäus sagte auch *Jesus Christus, unseren Herrn, den Sohn des Höchsten Gottes, ... dass Er zu diesem Zweck der Sohn des Menschen werden würde, dass der Mensch auch der Sohn Gottes werden könnte?*

Da bist du, Gott in Christus, jetzt Gott in Seiner Gemeinde. Mit anderen Worten, es geht nur darum, dass Gott ausdrücken möchte, was in Ihm war.

Beachten Sie in P: 39 Die Enthüllung Gottes 64-0614 Bruder Branham sagt uns: "*Gott im Menschen hat sich Selbst entleert. Joel 2:28, wir finden heraus, dass Er sagte: "Ich werde in den letzten Tagen Meinen Geist ausschütten. "*

Und aus seiner Predigt **Wer ist dieser Melchisedek 65-0221EP:26** *Denkt daran: Ihr selbst, eure Augen, eure Statur, was immer ihr seid - ihr wart schon am Anfang in Seinen Gedanken. Ihr seid lediglich das zum Ausdruck gebrachte Wort. Nachdem Er es gedacht hatte, sprach Er es aus, und nun seid ihr hier. Wenn es nicht so ist und ihr nicht in Seinen Gedanken wart, dann gibt es keine Möglichkeit für euch, jemals dort zu sein, denn Er ist es, Der ewiges Leben gibt. Ihr erinnert euch an die Schriftstelle, die wir gelesen haben: "*Demnach kommt es nicht auf jemandes Wollen oder Laufen**

an, sondern auf Gottes Erbarmen.” Damit Seine Vorherbestimmung sich als wahr erweist, konnte Er, ehe die Zeit begann, auserwählen. **Gott ist souverän in Seiner Auserwählung.** Habt ihr das gewusst? **Gott ist souverän.** Wer war damals mit dabei, der Ihm hätte sagen können, wie eine bessere Welt geschaffen werden konnte? Wer würde es wagen, Ihm zu sagen, dass Er Seine Sache nicht richtig ausgeführt hat? **Das Wort Selbst ist souverän. Auch die Offenbarung ist souverän. ER gibt die Offenbarung, wem Er sie geben will. Die Offenbarung selbst ist souverän in Gott.** Deswegen hämmern die Menschen Dinge an, trampeln darauf herum, schlagen darauf los und wissen nicht, was sie damit tun. **Gott ist souverän in Seinen Werken.**

Und aus seiner Predigt **Manifestierte Söhne Gottes Annahme Teil #2 60-0518 P:23** In sich trug Er Attribute, das bedeutet, Er war ein ... **In diesem großen El, Elah, Elohim war ein Attribut** oder eine ... Ihr wisst was ein Attribut ist, oder lasst es mich so sagen: in ihm war eine Natur. Ich denke so kann es auch der kleinste Bursche erfassen. Und ich bin einer von den kleinen Burschen, der es auf diese Weise erfassen kann. **In ihm war die Natur ein Vater zu sein.** Aber Er **existierte in sich selbst**, da gab es nichts wodurch Er ein Vater sein konnte. Und tief in Ihm war noch etwas, in Ihm war die Veranlagung Gott zusein. Ein Gott ist jedoch ein Objekt der Anbetung, Er aber existierte in sich selbst: **El, Elah, Elohim.** Da gab es nichts was Ihn anbeten konnte. **In Ihm war es ein Erlöser zu sein. Aber es gab nichts das verloren war, was erlöst werden konnte. Seht ihr? In Ihm war es ein Heiler zu sein (Seht ihr?), aber da war niemand krank, den man hätte heilen können.** Es gab gar nichts, was hätte krank werden können. Fangt ihr an das Bild zu sehen? **So Seine Attribute, Seine Natur produzierte alles was es heute gibt.**

Und wieder aus seiner Predigt **Annahme oder Platzierung 60-0522E P: 32** Er sagte: "Beachte, dieser Melchisedek, sobald Er Abraham begegnet ist, der von die Schlacht der Könige gekommen ist ... Das Geheimnis Gottes wird jetzt bekannt gemacht, Wer war Er? Niemand... **Sie können keine Geschichte von Ihm finden, weil Er keinen Vater hatte, Er keine Mutter hatte, Er hatte nie eine Zeit, die Er begonnen hatte, Er hatte nie eine Zeit, in der Er jemals sterben würde, wie auch immer Wer Er war, lebt noch.** Er hatte nie einen Anfang, also konnte Er niemand anderes als **El, Elah, Elohim sein. Selbst-existent, selbst-bleibend, allmächtiger Gott. Jesus hatte einen Vater; Jesus hatte eine Mutter; Jesus hatte einen Anfang von Tagen; Jesus hatte ein Ende des irdischen Lebens. Aber dieser Mann hatte weder Vater noch Mutter (Amen.), Keinen Vater noch Mutter. Jesus hatte sowohl Vater als auch Mutter. Dieser Mann hatte weder Vater noch Mutter. Amen.** Und was hat Er getan? Nachdem der Kampf vorbei war, nachdem Abraham seine Position eingenommen hatte ... Nachdem die Kirche ihre Position eingenommen hat, **sind wir zur Adoption von Söhnen durch den Heiligen Geist berufen. Und wenn jeder seine Position einnimmt, was Gott ihn gerufen hat, und bis zum Ende den Weg stehen und den Verlorenen nachzugehen ...**

Und von dem **Identifizierten Christus jeden Alters 64-0401 P:14** sagte er: "Nun, Gott ist ein großes, wie ein großes Wesen:" **Am Anfang war Gott ... "Seht, wir, Er war nicht einmal Gott am Anfang: Gott ist ein Gegenstand der Anbetung und Er wurde berufen ... Es gab nichts zu verehren. Er war selbst existent: Elohim.** Und es gab nichts, um Ihn anzubeten. Als Er Engel erschuf, gab es etwas, das Ihn verehrte. Aber in diesem großen Gott, **Elohim, gab es Attribute. Es gab Attribute, um Gott zu sein; Attribute, Vater zu sein; Attribute, um Sohn zu sein; Attribute, um Retter zu sein; Attribute, um Heiler zu sein. Alle diese Eigenschaften waren in Gott.** Und wenn du jemals ein ewiges Leben hast, warst du in Gottes Eigenschaften, weil du ein Ewiges Leben hast. Jesus kam als Erlöser und "erlösen" bedeutet "es dorthin zurückbringen, wo es angefangen hat". Richtig. **Du warst in Gottes Gedanken.**

Jetzt fang den nächsten Gedanken an, den Bruder Branham uns hier sagt, der wirklich reich ist. Er sagte: **"Er muss das vielleicht damit diesem oder jenen züchten, und hier unten und hier unten, wie ein Mann, der Glockenspiele für die Kirche macht: Er gibt so viel Messing und so viel Eisen hinein und bringt es genau auf die richtige Tonhöhe. Der Gießer Wenn er es nicht tut, bekommt er nicht den richtigen Ring. Und Gott weiß genau, wo du hingehörst, in welchem Alter du gehörst. "**

Ich erinnere mich noch gut an ein Gespräch mit Bruder Vayle aus dem Jahr 1979, in dem wir genau darüber gesprochen haben. Wir sprachen über Gott, der uns vorherbestimmt hatte und wie er genau wusste, wie wir aussehen würden und wie wir handeln würden und alles über uns. Also musste er sicherstellen, dass sich deine Eltern trafen, damit Sie aussehen, wie Sie es mit der richtigen Kombination von DNA tun, damit du so aussiehst, wie Er dich in Seinen Gedanken gesehen hatte. Damit Sie die richtige DNA-Kombination von Ihren Eltern erhalten, musste er sicherstellen, dass sich Ihre Eltern kennengelernt haben und Ihre Eltern den ganzen Weg zurück bis in den Garten Eden.

Und wie Bruder Branham in seiner Predigt sagte, **Die Entrückung 65-1204 P:50** Eine Bemerkung, die ich gerade kürzlich machte. Ich beobachtete Bruder Demos Shakarian dort drüben, als sie ein ... Vieh kreuzten, beobachtete die Teströhren und so weiter, als sie von den Doktoren hereingebracht wurden und beobachtete diese Dinge. In dem tatsächlichen Erguss des Männlichen kommen jedes Mal etwa eine Millionen Keime vom Männlichen hervor. Und etwa eine Millionen Eier kommen vom Weiblichen zu ... zugleich. Doch wusstet ihr, dass in all den kleinen Keimen, die sich umherbewegen, eine Millionen von ihnen, nur einer von ihnen zum Leben bestimmt ist und es nur ein fruchtbares Ei gibt? Und dieser kleine Keim wird geradewegs durch jedes aller anderen kleinen Keime hindurchkriechen, geradewegs über den Kopf jedes kleinen Keimes, dergenaue wie er aussieht und kommt über den Kopf davon und kommt hier herüber und findet das fruchtbare Ei und kriecht hinein. Und dann sterben all die übrigen. **Ja doch, sprecht über die jungfräuliche Geburt, jadoch, sie ist nicht halb so geheimnisvoll wie eine ... wie eine körperliche Geburt, wie es prädestiniert, von Gott vorherbestimmt ist.** Nun, am Anfang, weit zurück, Jahre zurück, bevor eine Zeit anfang, ihr, wenn ihr heute Abend ein wiedergeborener Christ seid, wart ihr damals in Gott, eurem Vater. Und das ist, weshalb, wenn ihr in dieses Leben hier hineinkommt und Christentum bekennt, alles schief geht, ihr euch gewundert habt, warum dies so ist und all dies. Wenn ... Ihr habt euch gewundert. Doch eines Tages hat euch etwas getroffen. Was war es? Das Leben, das von Anfang an da unten drin war. Und wenn ...? ...

Und dann, wenn du auf diese Welt gekommen bist, musste er sicherstellen, dass das Licht diesen vorherbestimmten Samen in dir traf, damit du ein neues Herz und dann einen neuen Geist und dann seinen Geist empfängst, damit du dem Bild des erstgeborenen Sohnes angepasst wirst. Es ist alles in Gottes großem Plan und **"Gott arbeitet jetzt in dir, um zu wollen und dann zu tun Sein gutes Wohlgefallen. "**

Aus seiner Predigt **Position in Christus 60-0522M P: 54** Bruder Branham sagte: "Dann könnten wir zum selben zurückkehren, Elah, Elah, Elohim, Elohim (siehst du?), **Wo Er selbst existiert.** Und dann durch Jehova zurückkehren, Der etwas gemacht hat; Er gab dem Menschen die Herrschaft über die Erde. **Worauf warten wir? Die Manifestationen.** Die Erde stöhnt. Lasst uns zu ihr hinuntergehen und sie lesen. Alles klar ... vorherbestimmt ... für die Adoption von Kindern durch ... sich selbst, nach **Seinem Wohlgefallen an seinem Willen. Zum Lob - zum Lob der Herrlichkeit seiner Gnade ... Was ist Seine Gnade? Zurück vor, als Er kein Vater war. Seine Gnade, Seine Liebe, machte sich Selbst zu einem Kind, damit wir für die Adoption von Kindern, für das Lob Seiner Gnade, prädestiniert**

*werden. Sehen Sie? ... wobei Er uns von der (der Person) akzeptabel gemacht hat ... Geliebte, das ist Christus. **Haben wir akzeptiert, wie? Bei Ihm.** Wie kommen wir in Ihn? Durch einen Geist, alle in Ihn getauft. Hör mal zu. In wem wir Erlösung haben, haben wir Erlösung durch sein Blut, die Vergebung von ... (s-ü-n-d-e-n)*

Und aus seiner Predigt **Manifestierte Söhne Gottes Annahme Teil #2 60-0518 P:72** *Da bist du ja. Das ist es, eingehen in das verheißene Land. Wie kommen wir hinein? **Wir sind dafür vorherbestimmt** die Gemeinde, durch das Vorherwissen Gottes. Vorherbestimmt für was? **Zu Seiner Ehre, durch Seine Gnade zur Herrlichkeit und Anbetung Gottes.** Papa, der am Anfang war, in **sich selbst existierte**, um Ihn herum war nichts, Er wünschte sich jemand der Ihn anbetet, so hat Er eine Gemeinde vorherbestimmt, vor Grundlegung der Welt, hat ihre Namen in das Buch des Lammes des Lebens geschrieben, als es vor Grundlegung der Welt geschlachtet wurde, auf **dass sie zu Seiner Verherrlichung** und Seinem Preis am Ende der Zeit erscheinen sollten, wenn alle Dinge in einem Mann versammelt werden, in Jesus Christus. Whew. Ehre! Das ist es. Das ist einfach ... Und genauso ist es, mein Bruder und meine Schwester. **Bewege dich niemals davon weg.***

Beachten Sie, sagte er, *hat ihren Namen in das Buch des Lammes des Lebens geschrieben, als es vor Grundlegung der Welt geschlachtet wurde, auf **dass sie zu Seiner Verherrlichung.*** Und wir wissen, dass Gottes Herrlichkeit Sein Doxa ist, dass Seine Meinungen, Werte und Urteile sind. Deshalb betete Jesus, dass wir eins mit dem Vater werden, wie Er eins mit dem Vater war, und dass er uns das gleiche Doxa gab, dass Er vom Vater erhalten hatte. Das war Jesus Gebet, wie wir in **Johannes 17:22** sehen. *Und die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, habe ich ihnen gegeben. **damit sie eins sind, so wie wir eins sind:***

Lass uns beten...